

AB 7. KLASSE

Alle außer das Einhorn

Von Kirsten Fuchs
Explosives Drama über Cyber-Mobbing im Klassenchat
Julius nennen alle in der Klasse nur Schlappi. Aber die schlimmsten Sache schreiben sie in den Klassenchat. Und weil Netti Julius einmal in Schutz genommen hat, ist sie jetzt an der Reihe.

Themen für den Unterricht Mobbing und Cybermobbing, Digitalisierung, Risiko und Potenzial vom Social web, medialisierte Lebenswelten
Passt zum übergreifenden Thema Gewaltprävention



Foto: D. Baltzer

AB 7. KLASSE

NASSER #7Leben

Von Susanne Lipp
Nach Interviews mit Nasser El-Ahmad
Besondere Coming-of-Age-Geschichte eines Menschenrechtsaktivisten

»NASSER #7Leben« erzählt auf Grundlage von Nassers Leben eine besondere coming of age – Geschichte über einen heranwachsenden Menschen, der viel Schlimmes erleben musste und doch nie den Mut zu einem selbstbestimmten Leben aus den Augen verlor.

Themen für den Unterricht Rollenbilder, Emanzipation, Selbstbestimmung, Identität
Passt zum übergreifenden Thema Akzeptanz von Vielfalt

AB 7. KLASSE

Dschabber

Von Marcus Youssef deutsche Übersetzung von Bastian Haefner
Für den Ikarus 2019 nominiert!
Eine geradlinige Girl-meets-Boy-Geschichte unterm Hidschāb

Der kanadische Autor Marcus Youssef erzählt mit »Dschabber« unaufgeregt und zugleich einfühlsam von zwei Jugendlichen, deren kulturelle Unterschiede groß sind, aber für beide überbrückbar scheinen. Der Frage, ob das auch gegen Ausgrenzung und Diskriminierung von außen gelingt, begegnet Youssef mit Hoffnung auf der einen und schonungsloser Ehrlichkeit auf der anderen Seite.

Themen für den Unterricht »Erste Liebe«, Identität, Kulturelle Unterschiede, Selbst- und Fremdzuschreibung, Religion
Passt zum übergreifenden Thema Interkulturelle Bildung und Erziehung



Foto: D. Baltzer

AB 8. KLASSE

SELFIE

Von Christina Quintana
Pulsierendes Stück über Selbstbestimmung und Konsens
Lily und Emma sind beste Freundinnen. Emma schwärmt für Lilys Bruder Chris. Auf einer Party kommen sich die beiden näher. Doch an das, was in der Nacht passiert ist, hat Emma am nächsten Tag keine Erinnerung mehr. Was ist Einvernehmen? Wo beginnt Zustimmung? Bei einem Pic? Bei einem Kuss? Ist kein »Nein« automatisch ein »Ja«? In SELFIE gibt es keine schlimmen Absichten – und trotzdem einen Übergriff.

Themen für den Unterricht Konsens / Einvernehmlichkeit, sexuelle Übergriffe, »nein heißt nein«, Social Media

AB 8. KLASSE

Das schönste Mädchen der Welt

Nach dem gleichnamigen Film von Aron Lehmann in einer Bearbeitung von Karsten Dahlem
Moderne Liebesgeschichte voller Dialogwitz, poetischer Sprengkraft und fetten Raps

»Das schönste Mädchen der Welt« wurde 2018 zu einem Sensationserfolg an den Kinokassen. Angelehnt an Rostands »Cyrano de Bergerac« trifft die Geschichte in dieser neuen Version für die Bühne den Nerv einer Generation, irgendwo zwischen Vergleichszwang und der Suche nach Anerkennung und Zuneigung.

Themen für den Unterricht Mobbing, Außenseitertum, Musik (Battle Rap), äußere Zwänge und innere Werte



Foto: J. Metzner



AB 9. KLASSE

#diewelle2020

In einer Grips-Fassung von Jochen Strauch nach Motiven des Romans »Die Welle« von Morton Rhue (T. Strasser)
Der Schulklassiker im modernen Gewand: bewegend und brandaktuell

Ein Geschichtslehrer unterrichtet seine Klasse zum Thema Faschismus. Die Schüler*innen verstehen nicht, warum die deutsche Mehrheit die Verbrechen der Nationalsozialisten tatenlos mit angesehen hat. Er startet ein simples Experiment... Das Stück #diewelle2020 wirft unter aktuellen politischen Umständen Fragen des Romans neu auf: Was gibt es einer Gruppe, sich einer anderen gegenüber überlegen zu fühlen? Was braucht es, um Demokratie zu gefährden?

Themen für den Unterricht Populismus, Faschismus, Gruppendruck, Kollektivismus
Passt zum übergreifenden Thema Demokratiebildung

AB 10. KLASSE

Das Heimatkleid

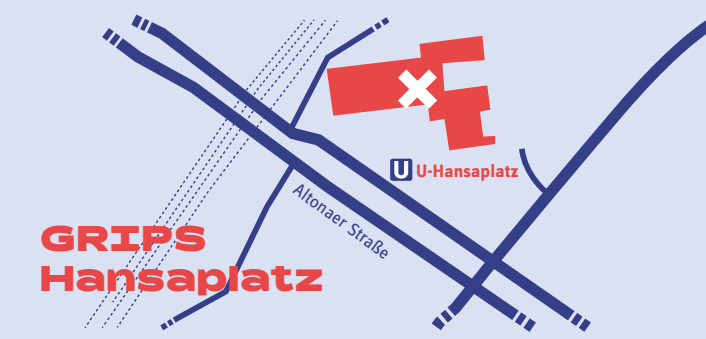
Von Kirsten Fuchs
Ein Monolog über die Wirkung rechtspopulistischer Parolen
Autorin Kirsten Fuchs lotet mit ihrer Protagonistin Claire die Grenzen von Toleranz und Meinungsfreiheit aus und deckt die Menschenverachtung hinter harmlos klingenden Aussagen auf. Katja Hiller spielt nicht nur die politisch unbedarfte Modebloggerin Claire, sondern auch die Blickwinkel ihrer Nachbarn mit. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle und Argumente.

Themen für den Unterricht Rechtspopulismus, Debattenkultur, Demokratieverständnis, Toleranz
Passt zum übergreifenden Thema Demokratiebildung



Foto: D. Baltzer

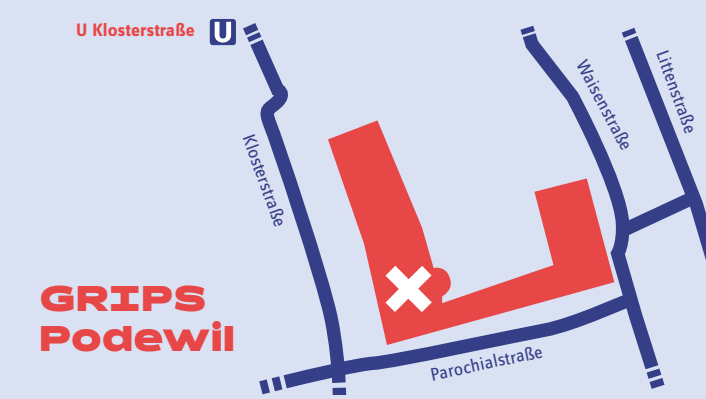
Unsere Spielstätten



Spielorte
GRIPS HANSAPLATZ
Altonaer Straße 22, 10557 Berlin
U9 Hansaplatz
S Bellevue
Bus 106

Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung
GRIPS PODEWIL
Klosterstraße 68, 10179 Berlin
U2 Klosterstraße
S+U Jannowitzbrücke
S+U Alexanderplatz
Kasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung
Abendkasse GRIPS Podewil
030 – 24 74 9 880

Telefonischer Vorverkauf & Reservierungen
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 12 – 18 Uhr
030 – 39 74 74-77



GRIPS Podewil



IMPRESSUM Spielzeit 2021/2022 Theaterleiter Philipp Harpain Geschäftsführer Andreas Joppich Redaktion Nora Hoch Coverfoto Jugendclub Banda Agita - AUS.ZEIT, David Baltzer Foto Vera Düwel David Baltzer Gestaltung formdusche, Berlin Druck Die Umweltdruckerei

Freund*innen & Sponsor*innen

Das GRIPS Theater freut sich in folgenden Projekten mit dem GRIPS Werke e.V. als Projektträger einen kompetenten Partner zu haben, der diese ermöglicht:

Art in Action – Kunst für mehr Solidarität
Kooperation mit

Gefördert durch

im Rahmen von »Wildes Palais« Kooperation mit

Jugendclub Banda Agita
Ein Projekt der

Kooperation mit

Jugendclub Club Teleskop
Ein Projekt der

Kooperation mit

Gefördert durch

Gefördert durch

Mit Mitteln des

Gefördert durch

Gefördert durch

#diewelle2020
Mit freundlicher Unterstützung von

GASAG

In Kooperation mit

Alle außer das Einhorn
Mit freundlicher Unterstützung von

GASAG

Weitere Partner*innen & Projekte

Partner

GRIPS Klassen gefördert durch

Kulturelle Vielfalt zu ermäßigten Preisen

Theater und Schule

Theater und Kita

GRIPS Fieber

Ein Modellprojekt zur kulturellen Bildung für Berliner Schulklassen
GRIPS und seine Partner*innen möchten allen Schüler*innen den Theaterbesuch ermöglichen. Auch denen, die es finanziell schwer haben. Mit GRIPS Fieber können Pädagog*innen unbürokratisch Freikarten für ihre Schüler*innen bekommen. So viele wie nötig. Die Kooperationsschulen erklären im Gegenzug, mindestens einmal pro Schuljahr mit allen Jahrgängen Inszenierungen des GRIPS Theaters zu besuchen.

Infos grips-theater.de Kontakt Kalle Mille
E-Mail kalle.mille@grips-theater.de

Gefördert durch

Mitinitiator und Sponsor

KSG Karl Schlecht Stiftung

NEU DENKEN. MIT VOLLER ENERGIE. GASAG

KLAPPE AUF, GRIPS AN.



WORKSHOPS PUBLIKUMSGESPRÄCHE CLUBS FÜHRUNGEN FORTBILDUNGEN STUDENTTAGE & MEHR



THEATERPÄDAGOGIK FÜR DIE OBERSCHULE JAN 22 – JUL 22

GRIPS-THEATER.DE

Liebe Pädagog*innen

Voller Neugier und Spielfreude, entwickelt die GRIPS Theaterpädagogik vielfältige Angebote für alle diejenigen die noch mehr wollen, als Theater sehen.

Wir gestalten Begegnungen zwischen dem Theater und seinem Publikum, sowie Formate, um Inszenierungen nachzuspüren, sich fortzubilden und auszutauschen, und Möglichkeiten für eigene künstlerische Auseinandersetzungen mit gesellschaftsrelevanten Themen.

Die letzten Jahre haben vor allem Kindern und Jugendlichen so viel abverlangt, dass wir uns nun umso mehr darauf freuen, den Kontakt wieder aufzunehmen. Wir haben rund um den Spielplan zahlreiche Angebote, die sowohl den Präsenz- als auch den Distanzunterricht bereichern können. Gemeinsam mit euch und euren Klassen, möchten wir den Möglichkeitsraum Theater wieder für neue Utopien öffnen - wertschätzend und auf Augenhöhe.

Alle theaterpädagogischen Angebote für Schulklassen sind kostenlos.

Herzlich,

Nora Hoch (*Leitung Theaterpädagogik des GRIPS Theaters*) mit den Theaterpädagog*innen Oana Cîrpanu, Wiebke Hagemeyer, Kalle Mille, Fabian Schrader, Laura Mirjam Walter und neu im Team: Gitanjali Schmelcher



Foto: A. Lambrette

Von Links: Oana Cîrpanu, Wiebke Hagemeyer, Nora Hoch, Laura Mirjam Walter, Gitanjali Schmelcher, Fabian Schrader

Unsere GRIPS-Schulbeauftragte



Vera Düwel ist Ihre Ansprechpartnerin für Kartenreservierungen und alle Fragen rund um den Theaterbesuch.

Telefon 030-39 74 74 11
E-Mail publikum@grips-theater.de

Kontaktlehrer*in werden!

Unsere wichtigsten Partner*innen sind seit jeher die Pädagog*innen. Wir laden auch Sie ein Kontaktlehrer*in zu werden! Ihre Vorteile: Sie bekommen freien Eintritt in die öffentlichen Proben, Sie erhalten frühzeitig alle Termine rund um Stücke, Probenbesuche, Workshop-Angebote und werden bevorzugt bei der Anmeldung für Recherche-Klassen. Als Begleitung Ihrer Klasse erhalten Sie stets freien Eintritt und natürlich sind wir erreichbar für Ihre individuellen Wünsche. Sind Sie interessiert?

Mailen Sie uns an tp@grips-theater.de

GRIPS Info-Besuch in Ihrer Schule

Wir kommen in die Schule und informieren über unsere Stücke und Angebote. Gerne kommen wir zu einer Ihrer Gesamt- oder Fachkonferenzen, oder einfach zur 10-Minuten-Pause. Dauer: 10 Minuten (auf Wunsch länger und ausführlicher)

Vereinbaren Sie einfach einen Termin - wir freuen uns auf den Besuch bei Ihnen.

#GRIPSistda TheaterPower-Pakete

Für alle Lehrer*innen und Pädagog*innen, die gern selbst theaterpädagogische Übungen in Ihre Praxis integrieren wollen, haben wir die #GRIPSistda TheaterPowerPakete entwickelt - für die Grundschule, die Oberschule und als KlimaPowerPaket für Menschen ab 9 Jahren. In Anlehnung an verschiedene unserer Theaterstücke kommt so ein Stück GRIPS Theater in ihr (digitales) Klassenzimmer.

Kostenlos zum Download auf unserem **GRIPS Blog** www.grips.online/bewegen

Theaterpädagogische Angebote für Klassen & Gruppen

Alle Vorstellungen und Workshops stehen unter Vorbehalt der aktuellen Pandemiesituation und sind auf die aktuellen Hygiene- und Sicherheitsvorgaben des Senats für Kultur und Europa sowie des Senats für Bildung, Jugend und Familie angepasst. Gern beantworten wir Ihre Fragen zum Theaterbesuch! Tel.: 030-39 74 74 11, E-Mail: tp@grips-theater.de

Publikumsgespräche

Zu jeder Vormittagsvorstellung bieten wir auf Anfrage ein Nachgespräch an, bei dem das Publikum beteiligten Schauspieler*innen Fragen zum Stück und zu ihrer Arbeit stellen kann.

Nachbereitungsworkshops

Zwei Schulstunden bereiten wir mit Ihren Schüler*innen das Stück mit seinen unterschiedlichen Themen spielerisch nach. Wahlweise bei Ihnen in der Schule (gilt für Berliner Schulen) oder bei uns im Theater.

Beratung für Theater-AGs

Mit unserem Supervisionsangebot für Schultheatergruppen kommen wir kostenlos in Ihre Schule oder laden Sie herzlich zu uns ins GRIPS Theater ein.

Teamegeist-Workshops

Mit den Mitteln der Theaterpädagogik befördern wir den Zusammenhalt der Klassengemeinschaft. Wir erkunden, wie Nähe in Zeiten von körperlicher Distanz spürbar werden kann. Hierzu empfehlen wir vorab besonders Stückbesuche von: »Alle außer das Einhorn« und »#diewelle2020«.

Ein Projekt der GRIPS Werke e.V.
In Kooperation mit dem GRIPS Theater

Theater für alle!

Unsere theaterpädagogischen Angebote sind im Zusammenhang mit einem Vorstellungsbuch kostenfrei und können bei der Kartenbuchung angefragt werden

Theaterpädagogische Angebote für Multiplikator*innen

Sie als Pädagog*innen leisten in diesen besonderen Zeiten Großes. Auf immer neuen Wegen reagieren Sie auf die Anforderungen dieser Zeit. Dazu braucht es viel Kraft, Kreativität und Können. Das GRIPS Theater möchte mit seinen Angeboten Pädagog*innen unterstützen. In unseren Fortbildungen finden Sie neue Gedanken, eine Auszeit für Sie selbst, kollegiale Inspirationen, Spontaneität und jede Menge Theaterwerkzeuge für Ihre Praxis.

Für das ganze Kollegium

(Digitaler) Studentag mit GRIPS

Theaterpädagogische Methoden lassen sich hervorragend in die pädagogische Arbeit integrieren. Für Ihren Studentag bieten wir ein bis zu 3-stündiges Fortbildungsprogramm für alle Lehrer*innen und Erzieher*innen Ihrer Schule an - kostenfrei!

Wählen Sie aus folgenden Schwerpunkten:

1. Teamgeist für Klasse, Gruppe und Kollegium
2. Sachthemen theatral bearbeiten!
3. Theater zwischen Bildschirm und Bühne
4. TheaterKlimaAktionen

(So lange wir Kapazitäten haben wahlweise in Ihrer Schule oder bei uns im Theater.)

Anfragen unter fortbildung@grips-theater.de

Kostenloses Begleitmaterial zu unseren Stücken

Unsere umfangreichen Materialien bieten Hintergrundinformationen, Gesprächsanregungen und spielpraktische Übungen zur Vertiefung des Theaterbesuchs.

Download auf unserer **Homepage**, unterhalb der jeweiligen Stückbeschreibung



Regelmäßige Fortbildung für Grund- & Oberschulpädagog*innen

Vom Thema zur Aufführung

Diese Fortbildungsreihe gibt in bis zu drei Stunden (digitale) Theater-Werkzeuge an die Hand, um unterschiedliche Themen inhaltlich und künstlerisch zu bearbeiten, und in kleine Präsentationen münden zu lassen.

Ort GRIPS Hansaplatz, 17 - 20 Uhr Termine 27. Januar (Gemeinsam erinnern GS) | 24. Februar (Mitbestimmungsformate GS) | 31. März (Queereinstieg - geschlechtliche und sexuelle Vielfalt OS) | 14. April (Girlsplaining - Feminismus in der Schule? OS) | 12. Mai (Brot und Spiele GS) | 23. Juni (Mein, dein, unser? GS) Verbindliche Anmeldung unter fortbildung@grips-theater.de

Fortbildungsworkshops

Für schulpraktische Seminare, Fachseminare und -konferenzen

Das Thema der zweistündigen Workshops können Sie aus unserem breiten, aktuellen Repertoire auf unserer Website wählen. Grundvoraussetzung für den kostenlosen Fortbildungsworkshop ist ein gemeinsamer GRIPS-Theaterbesuch, unabhängig vom Termin des Workshops. Gerne beraten wir jedes Seminar persönlich und bieten diese Workshops je nach Hygienerichtlinien auch für Teilgruppen oder digital an.

Kontakt fortbildung@grips-theater.de

»Durchblicken« NEU!

Zu den öffentlichen Proben unserer neuen Stücke laden wir Sie ein, in einer kurzen Einführung etwas über unseren Prozess zu erfahren, als erste Gäste kostenlos unsere Produktionen schon vor der Premiere zu sichten und sich anschließend mit uns über die Inszenierungen auszutauschen.

Kontakt fortbildung@grips-theater.de

Weitere Fortbildungsangebote finden Sie auf unserer Website.

Leitung Wiebke Hagemeyer, Fabian Schrader
E-Mail fortbildung@grips-theater.de

Theaterpädagogische Angebote für junge Akteur*innen

In vielfältigen Formaten bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, unser Theater kennenzulernen, sich auf unterschiedliche Weise künstlerisch auszudrücken und dabei gesehen und gehört zu werden. In unseren offenen Workshopformaten ist kein Vorwissen nötig. Hier können Jugendliche jederzeit einsteigen und Freund*innen mitbringen.



Foto: O. Cîrpanu

Offene Workshops und Open Stage | 16 - 27 J.

Art in Action - Kunst für mehr Solidarität!

In offenen Workshops erforschen Jugendliche und junge Erwachsene verschiedene Diskriminierungsformen: Von Adulstismus über Sinti*zze und Rom*nja-Feindlichkeit bis zu Queerfeindlichkeit. Junge Aktivist*innen stellen sich mit ihren Projekten gegen Diskriminierung vor. Die künstlerischen Aktivismus-Formen erproben wir direkt selbst. Solidarität wird künstlerische Praxis! Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Leitung Mohammed Jouni, Ellen Uhrhan, Fabian Schrader
Alle Infos & Termine unter grips-theater.de/artinaction
Ort GRIPS Podewil Anmeldung artinaction@grips-theater.de

Banda Agita | ab 15 J.

AUFHORCHEN (AT)

Hör mir zu! Ich habe etwas zu sagen! Ich will es dir sagen! Ich will, dass wir uns einander unsere Wünsche, Träume und Ängste anvertrauen. Zu lange waren wir isoliert voneinander und sind uns fremd geworden. Doch das soll nicht so bleiben. Lass uns die Stille durchbrechen. Wir laden dich zum Kennenlernen ein! Garantiert besser als jede Dating App.

Leitung Oana Cîrpanu Premiere April 2022

Club Teleskop | 12 - 15 J.

SYNAPSEN-KOLLISION (AT)

Wann ist etwas Neues wirklich neu? Eine echte Innovation? Oder doch nur ein Update von dem, was es schon längst gibt? In dieser Spielzeit beschäftigt sich der Club Teleskop mit Innovationen, großen und kleinen Ideen, die unsere Welt verändern oder früher verändert haben. Wir wagen einen Blick in kleinste Gehirnwindungen und ins weite Weltall und fragen uns: Wo entsteht eine Idee?

Leitung Alexander Kuen & Sofie Hüslér Premiere Mai 2022



Foto: A. Reinsbach

